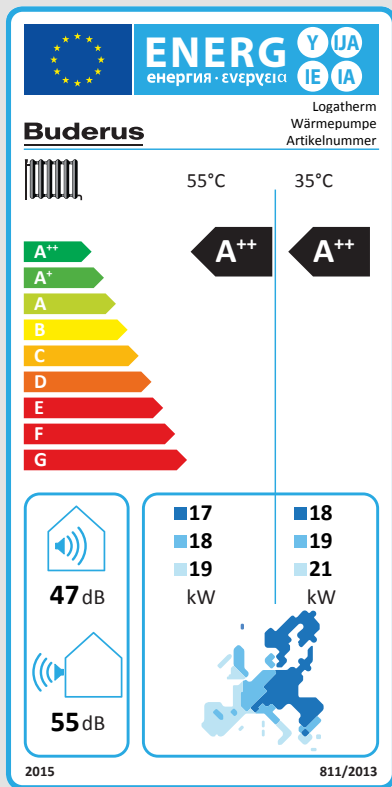


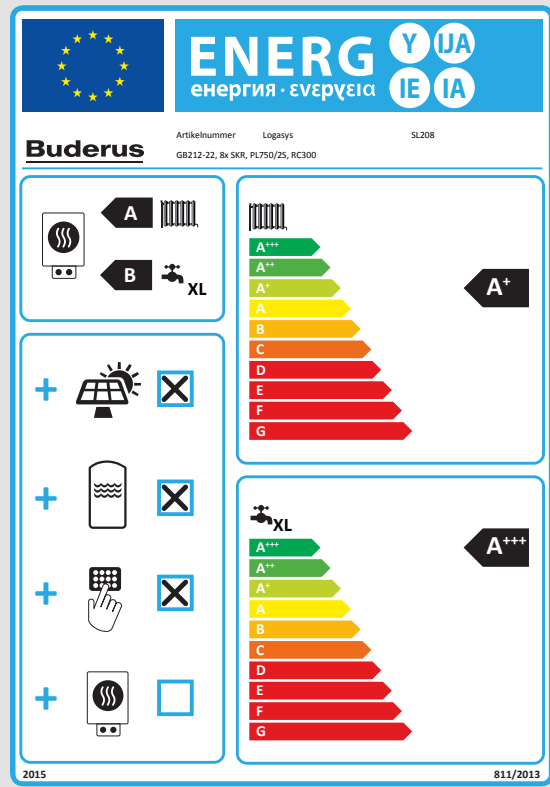
Buderus



Mit Buderus ist die neue „EU-Richtlinie für Energieeffizienz“ kein Problem.



Produktlabel



Systemlabel

2-3 Überblick
4-5 Produktlabel
6 Systemlabel

7-9 Systemlösungen
10-11 Buderus Lösungen

Die EU-Richtlinie für Energieeffizienz kommt.

Kühlschränke, Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Fernseher und z. B. Staubsauger haben es schon – ein Energieeffizienzlabel, das den Energieverbrauch des jeweiligen Gerätes anzeigt und kategorisiert. Ein ähnliches Etikett bekommen jetzt auch Wärmeerzeuger und Speicher.

Produkte werden energetisch bewertet.

Genau wie bei den oben genannten Elektrogeräten müssen ab 26. September 2015 die Hersteller von energieverbrauchsrelevanten Wärmeerzeugern und Speichern ihre Produkte mit einem Produktlabel, dem ErP-Label, kennzeichnen. ErP steht für Energy-related Products, also energierelevante Produkte.

Systeme bekommen ein Label.

Die EU-Richtlinie für Energieeffizienz besagt ebenfalls, dass ab 26.09.2015 neben Öl- und Gas-Heizkesseln, Wärmepumpen, Blockheizkraftwerken und Speichern (bis zu einer bestimmten Leistungsgröße bzw. Speicherinhalt) auch Heizsysteme mit einem Systemlabel gekennzeichnet werden müssen.

Das Energieeffizienzlabel gilt also für Einzelprodukte sowie für Systemkombinationen von abgestimmten Herstellerpaketen und frei kombinierte Systemlösungen.

Kennzeichnungspflicht:

- Produkte und Systeme bis 70 kW Nennleistung bzw. 500 Liter Speicherinhalt müssen mit einem Energieeffizienzlabel gekennzeichnet werden
- dieses Label ist für die jeweiligen Produktsegmente europaweit einheitlich
- damit werden sie auf der Basis ihrer Energieeffizienz in 10 Effizienzklassen eingeordnet – von A+++ bis G



Buderus ist Systemexperte.

Mit Buderus als Hersteller für Ihre Heizungs- und Warmwassergeräte sind Sie auf der sicheren Seite. Mit unseren Logasys Systemen und Logaplus Paketen* haben Sie die perfekten bedarfsgerechten Systemangebote – Systeme, die im Zusammenwirken effizienter sind als die Einzelprodukte. Für diese bieten wir Ihnen auch unsere 5 Jahre Systemgarantie. Weitere Informationen dazu finden Sie in den Systemgarantie-Bedingungen auf www.buderus.de

Systemtechnik hat mehr zu bieten: Weil wir von der besonderen Qualität unserer Systemlösungen überzeugt sind, geben wir Ihnen jetzt 5 Jahre Systemgarantie auf alle Buderus Logasys Systeme und Logaplus Pakete! Zusätzlich erhalten Sie Ihr persönliches Garantie-Zertifikat mit allen wichtigen Informationen – einfach und transparent!*

* Beispiele dazu finden Sie auf den Seiten 8 und 9.

* Weitere Informationen und Systemgarantie-Bedingungen bei Ihrem Heizungsfachbetrieb oder unter www.buderus.de

Für diese Produkte gilt die neue EU-Richtlinie.

Ab dem 26. September 2015 dürfen fossil betriebene Heizkessel und Wärmepumpen bis 400kW Nennleistung sowie Blockheizkraftwerke kleiner als 50kW elektrische Leistung und Warmwasser- bzw. Pufferspeicher bis 2.000 Liter Volumen in Europa nur noch in den Verkehr gebracht werden, wenn Anforderungen an Effizienz, Schalleistungspegel und Wärmeschutz (bei Speichern) eingehalten werden. Die Brennwerttechnik wird somit Mindeststandard von Heizgeräten.

Brennwert wird durch Mindesteffizienzanforderungen zum Standard.

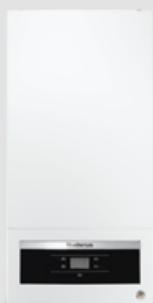
Allerdings besteht keine Austauschpflicht! Bei dezentralen Heizsystemen sieht die Verordnung ebenso eine Ausnahme vor: Der Austausch von Wärmeerzeugern ohne Gebläse (außerdem Umlaufwasserheizer ohne Gebläse als Kombi-Heizgerät mit maximal 30kW Leistung), sogenannte raumluftabhängige B11-Geräte, ist in Mehrfamilienhäusern bei einer Mehrfachbelegung des Abgassystems statthaft. Für diese Geräte gelten reduzierte Effizienz-Mindestanforderungen. Wegen geringerer Effizienz ist jeder andere Einsatz von Heizwertkesseln zu vermeiden, denn das würde zu einem höheren Energieverbrauch und höheren Betriebskosten führen. Vorhandene Geräte dürfen weiterhin betrieben, gewartet und instand gesetzt werden.

Pflicht bei Schornstein-Mehrfachbelegung.

Hingegen müssen alle raumluftunabhängigen Etagen-Heizwertgeräte mit einer Mehrfachbelegung an einem Schornstein, sog. LAS-Geräte, bei einer Modernisierung gegen Brennwertgeräte ausgetauscht werden. Die Abführung des Kondensates aus Brennwertgeräten ist bei der Modernisierung zu beachten.

Wussten Sie eigentlich ...

... dass Buderus auch bei der Ersatzteilversorgung eine hohe Sicherheit bietet? In der Regel können auch noch 15 Jahre nach dem Produktauslauf Ersatzteile für das jeweilige Produkt geliefert werden.



Gas-Brennwertgerät



Öl-Brennwertgerät



Warmwasserspeicher
mit Solarkollektor



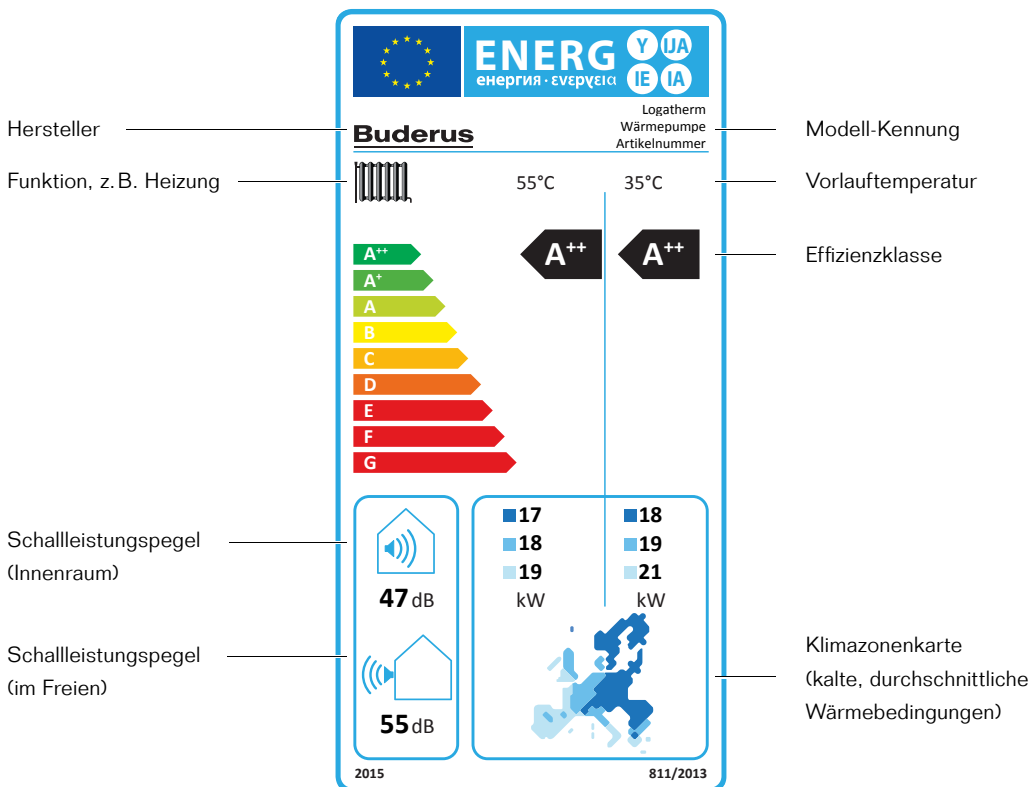
Wärmepumpe

Das sagt das Produktlabel aus.

Basis für die Einstufung der Produkte ist die Energieeffizienz der Wärmeerzeuger. Über das neue Label auf den Produkten erhalten Sie zusätzlich umweltrelevante Informationen.

Spezifische Einteilungen.

Unterteilt werden die Wärmeerzeuger zunächst in die Effizienzklassen von A++ bis G. Während die Klassen A bis G verschiedene Arten konventioneller Heizkessel beinhalten, sollen die Klassen A+ und A++ den Einsatz der Kraft-Wärme-Kopplung oder von Systemen zur Nutzung erneuerbarer Energiequellen fördern. Warmwasserbereiter werden lediglich in die Klassen A bis G eingeteilt. Von 2019 an gelten neue Effizienzklassen, dann kommt für Wärmeerzeuger die Klasse A+++ hinzu, bei Warmwasserbereitern die Klasse A+. In beiden Produktgruppen entfallen dann die untersten Klassen E bis G. Wesentliche Kenngrößen für die Bewertung der Effizienz sind die Raumheizungs-Energieeffizienz und die Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz.



So ist das Systemlabel aufgebaut.

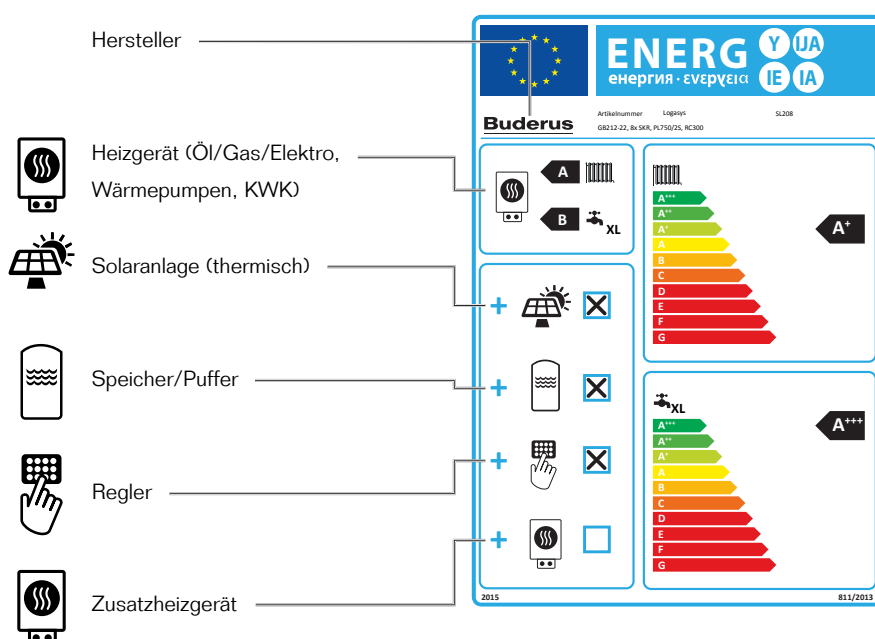
Neben den Produktlabels geben vor allem die Systemlabels für Produktkombinationen Auskunft über die energetische Bewertung. Das Besondere dabei: Im System kann häufig eine Verbesserung der Effizienz erzielt werden – durch Regelungsvarianten oder regenerative Systemerweiterung. Hier sind Sie mit Buderus als Systemanbieter klar im Vorteil.

Im System bewertet.

Als Heizsystem gilt bereits schon ein Wärmeerzeuger plus eine Regelung. Abhängig von den jeweils vorgesehenen Komponenten für ein System wird der Einfluss auf die Effizienz des Wärmeerzeugers errechnet und damit die Label-Einstufung beeinflusst.

Wer labelt?

Die Produktlabel-Berechnung erfolgt durch den Hersteller der Geräte. Die Systemberechnung und Systemauszeichnung für jedes Heizsystem berechnet die Heizungs-Fachfirma. Als Systemanbieter von Heizung, Klima, Lüftung und Solar macht Buderus es Ihnen besonders einfach. So können wir im Rahmen der Erstellung eines Heizsystems die passenden Datenblätter, Berechnungsergebnisse und Labelinformationen bereitstellen. Für Logaplust und Logasys Systempakete kann Buderus Ihnen die kompletten Systemunterlagen zur Verfügung stellen. Das erspart dem Fachmann viel Zeit für eine aufwendige Recherche. Mit Buderus bekommen Sie immer eine optimale Lösung für individuelle Heizsystem-Wünsche.



Mit unseren Systemlösungen auf der effizienten Seite.

Ob für Neubau oder Modernisierung: Buderus hat das passende Heizsystem. Unser Komplettsystem bietet für alle Energieträger Lösungen mit effizienten Systemen. Hundertprozentig aufeinander abgestimmte Komponenten vereinfachen die Planung und Installation Ihres Heizsystems.

Natürlich erweiterbar.

Mit der Erweiterung um regenerative oder alternative Energielösungen wird nicht nur eine höhere Effizienzklasse erreicht, es werden auch Energiekosten eingespart und der Umwelt etwas Gutes getan. Dazu hat die neue EU-Richtlinie für Energieeffizienz auch positive Auswirkungen auf die EnEV-Betrachtung: Durch einen Wärmeerzeuger mit besserer Energieeffizienz wird ein günstigerer Endenergiebedarf erzielt und somit eine bessere Energieeffizienzklassen-Einstufung auf dem Energieausweis erreicht.

Energielabel vs. Energieverbrauchsdaten.

Die Einführung dieses Labels bedeutet, dass Sie nur Informationen über die primärenergetische Effizienz erhalten, nicht aber über die Betriebskosten. Haushaltsgeräte zum Beispiel nutzen immer denselben Energieträger: Strom. Im Unterschied dazu werden bei heiztechnischen Systemlösungen verschiedene Energieträger mit unterschiedlichen spezifischen Energiepreisen in Euro/kWh genutzt.

Systembeispiel*	Gas-Brennwertsystem mit Warmwasserspeicher und Regelung	Gas-Brennwert-Hybrid-Unit mit Pufferspeicher/ Warmwasserspeicher/ Solarkollektoren und Regelung	Sole-Wasser-Wärmepumpe mit Pufferspeicher/ Warmwasserspeicher und Regelung
Effizienzlabel Raumheizungssystem	A	A⁺	A⁺⁺
Energieverbrauchsdaten Hzg./WW** in €/a	ca. 1.860€	ca. 1.500€	ca. 1.570€
Energieverbrauchsdaten Hzg./WW** für 15 Jahre in €***	ca. 37.500€	ca. 30.500€	ca. 30.000€
Investitionskosten gesamt in €****	ca. 8.000–9.000€	ca. 15.000–16.000€	ca. 24.000–25.000€
Gesamtkosten für 15 Jahre Investitions- und Energieverbrauchsdaten für 15 Jahre in €	ca. 46.000€	ca. 46.000€	ca. 54.000€

Ein Rechenbeispiel:

Der Vergleich zwischen Wärmepumpe und dem Brennwertgerät zeigt: Ein Top-Energieeffizienzlabel, z. B. A⁺⁺, bedeutet nicht in jedem Fall niedrigste Energieverbrauchsdaten. Zusätzlich sind auch die Investitions- bzw. Gesamtkosten zu betrachten.

* **Basisdaten:** Bestehendes Gebäude mit $q_{n,1} = 150 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ und 150 m^2 Wohnfläche.

** Nur Verbrauchskosten ohne Anschlussgebühr, Schornsteinfegerkosten etc.

Preise: Erdgas: $0,07 \text{ €/kWh}$ | Strom: $0,25 \text{ €/kWh}$ bzw. Wärmepumpentarif mit $0,2 \text{ €/kWh}$.

*** Unter Berücksichtigung von jährlichen Energiepreissteigerungen Gas = 3 % und Strom = 5 %.

**** Einschl. Montagekosten, Abgassystem, Erdbohrung usw.

Im System effizienter.

Die Systemlösung Logasys SL 106 zeigt, dass multivalente Hybridtechnik im System z. B. für den Neubau wesentliche Vorteile mit sich bringt. Diese perfekte Kombination für Effizienz und Wohlfühlatmosphäre besteht aus einem Gas-Brennwert/Solar-Hybridsystem und kann zusätzlich kombiniert werden mit einem Kaminofen mit Heizwasser-Wärmetauscher. Die perfekte Systemergänzung im Neubau stellt die Kombination mit einer kontrollierten Wohnungslüftung dar.

System Logasys SL 106.

Das Logasys SL 106 System besteht aus dem Gas-Brennwert-Hybridgerät Logamax plus GBH172T 75S, dem Pufferspeicher PNRS400 und Hochleistungs-Solar-Flachkollektoren Logasol SKS 5.0, kombiniert mit einem Kaminofen Logastyle und der kontrollierten Wohnungslüftung Logavent HRV2. Mit dieser Systemlösung sparen Sie bis zu 55 %^{1,2} Energiekosten.

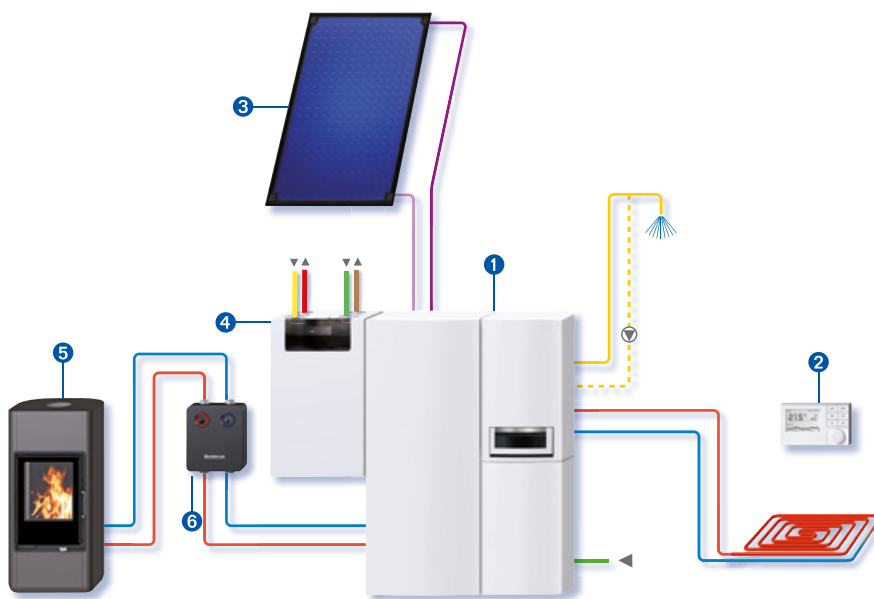


- Raumheizungseffizienz
- Warmwassereffizienz
- Energiekosteneinsparung bis zu 55 %^{1,2}

Die Klassifizierung zeigt die Energieeffizienz des Buderus Systems Logasys SL 106, bestehend aus Logamax plus GBH172T 75S PNRS400, 4 Stück Logasol SKS 5.0 und Systembedieneinheit Logamatic RC300. Die Klassifizierung kann je nach Komponenten oder Leistungsgrößen eventuell abweichen.

¹ Berechnungsbasis: Neubau mit $A_N = 150 \text{ m}^2$; $q_h = 40 \text{ kWh/m}^2\text{a}$, FBH 35/28 °C; ohne Zirkulation; Anlageninstallation innerhalb der thermischen Gebäudehülle.

² Im Vergleich zu einer Standard-Gas-Brennwertanlage berechnet nach DIN 4701-10.



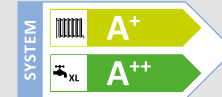
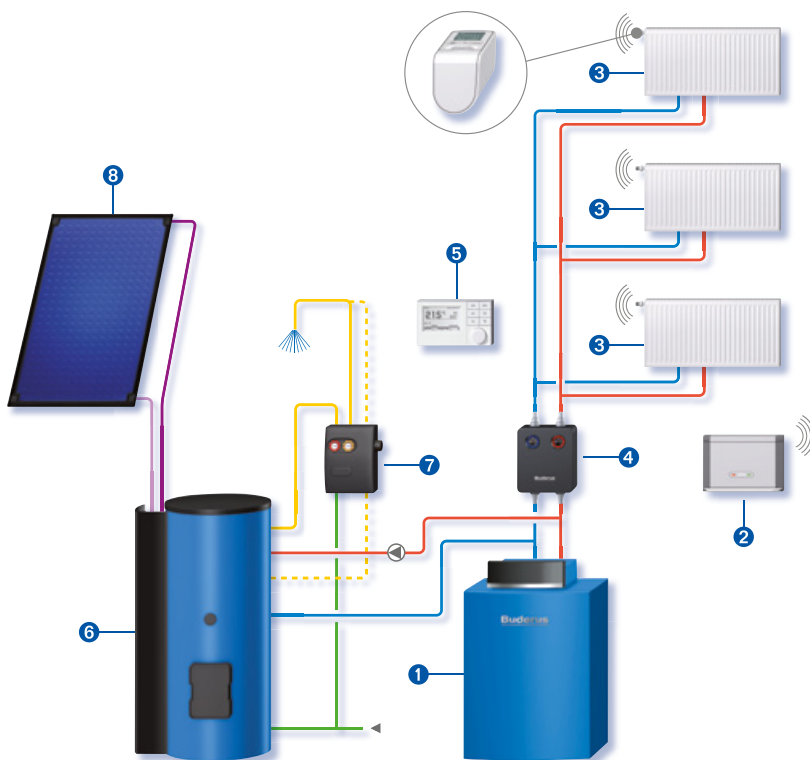
- 1 Logamax plus GBH172T 75S PNRS400
- 2 Systembedieneinheit Logamatic RC300
- 3 Hochleistungs-Flachkollektor Logasol SKS
- 4 Logavent HRV2
- 5 Logastyle Convexus
- 6 Komplettstation KS RR

Modernisieren und sparen.

Für eine Modernisierung eignet sich z. B. das Logasys System SL 310. In Verbindung mit der neuen ecoControl Einzelraumregelung des EMS plus Systems arbeiten hier Wärmeerzeugung und Wärmeverteilung Hand in Hand. Damit sind alle Heizungs- und Warmwasser-Komponenten perfekt im System optimiert.

Das Logasys System SL 310.

Das System besteht aus einem Solar-Warmwasserspeicher Logalux SMS, dem Solarkollektor Logasol SKS 5.0 und einem Öl-Brennwertkessel Logano plus GB145, der besonders leicht, leise, effizient und kompakt ist. Durch die Verknüpfung mit der ecoControl Technologie melden die Heizkörper-Funkthermostate dem System aus den einzelnen Räumen den jeweiligen Wärmebedarf und ermöglichen so den bedarfsgerechten Anlagenbetrieb. Sie können mit diesem Logasys System bis zu 26 % Energiekosten^{1,2} einsparen.



- ▮ Raumheizungseffizienz
- ▮ Warmwassereffizienz
- ▮ Energiekosteneinsparung
bis zu 26 %^{1,2}

Die Klassifizierung zeigt die Energieeffizienz des Buderus Systems Logasys SL 310, bestehend aus Logano plus GB145, Logalux SMS290, 3 Stück Logasol SKS 5.0 und Systembedieneinheit Logamatic RC300 plus ecoControl Technologie. Die Klassifizierung kann je nach Komponenten oder Leistungsgrößen eventuell abweichen.

¹ Berechnungsbasis: Bestandsgebäude mit $A_N = 150 \text{ m}^2$; $q_n = 150 \text{ kWh/m}^2\text{a}$, HK 55/45 °C; ohne Zirkulation; Anlageninstallation außerhalb der thermischen Gebäudehülle.

² Im Vergleich zu einer Öl-Standard-NT-Heizkessel-Anlage Bj. 1985 mit Warmwasserspeicher – berechnet nach DIN 4701-10.

- 1 Logano plus GB145
- 2 Funkzentrale RFM200
- 3 Funkthermostat VC100RF
- 4 Heizkreis-Set
- 5 Systembedieneinheit Logamatic RC300
- 6 Solarspeicher Logalux SMS
- 7 Warmwassermischgruppe
- 8 Flachkollektor Logasol SKS

Hilfe für den Profi – alles easy für Sie!

Buderus bietet eine Gesamtbetrachtung inklusive Investitions- und Lebenszykluskosten. Mit der Buderus App EasyExpert ist der Heizungsfachmann in der Lage, dem Hausbesitzer eine komplette Übersicht des Energieverbrauchs und der Energiekosten der Heizgeräte und -systeme zu geben.

Die Buderus App EasyExpert.

Die Buderus App EasyExpert für den Profi hilft bei der Systemberatung durch einfache und schnelle Systemvergleiche. Für Ein- und Zweifamilienhäuser lässt sich mit der App mit nur wenigen Eingaben näherungsweise das Gebäude mit seinen spezifischen Energiebedarfen darstellen. So kann sehr schnell eine Aussage dazu getroffen werden, welche Systemtechnik sich für dieses Gebäude lohnt und welche nicht. Aus rund 60 unterschiedlichen Systemlösungen von monovalenten Gas-Brennwertheizkesseln mit einfachem Trinkwasserspeicher bis hin zu Systemen aus beispielsweise Öl-Brennwertheizkessel und einer heizungsunterstützenden Solaranlage wählt die Buderus App EasyExpert das für ein Gebäude am besten passende System aus.

Die umfangreiche Software für die Effizienzlabel-Unterlagen.

Mit der neuen ErP-Software Logasoft EnergyLabel können Systemlabel und die zusätzlich erforderlichen Unterlagen mühelos und schnell berechnet bzw. erstellt und auch per Mail oder als PDF-Datei exportiert und ausgedruckt werden. Die Produktauswahl erfolgt über den Produktnamen, die Artikelnummer oder die Kategoriesuche. Das webbasierte Tool für PC und Tablet ist immer auf dem aktuellsten Stand. Die klare Menüführung navigiert ganz intuitiv durch das Menü.



EasyExpert für iOS



EasyExpert für Android



Jetzt Systemlabels einfach und schnell berechnen und ausdrucken: mit der neuen ErP-Software Logasoft EnergyLabel.

Buderus bietet für jeden Fall eine Lösung.

Wechseln Sie jetzt zu zentralen Heizsystemen mit moderner Brennwerttechnik und tauschen Sie alte Heizkessel gegen die neueste Generation von hocheffizienten Buderus Brennwertkesseln aus.

Die Zukunft: moderne Brennwerttechnik.

Heizkessel mit moderner Brennwerttechnik erreichen einen sehr hohen Gesamtwirkungsgrad und senken im Vergleich zu konventioneller Heizwerttechnik die Energiekosten um bis zu 15 % – gegenüber alten Heizkesseln sogar bis zu 25 %. Buderus Brennwertkessel sind wesentlich leiser, brauchen in der Regel keinen Heizraum und ermöglichen mit moderner Regelungs- und Kommunikationstechnik eine intuitiv einfache Bedienung. Eine kompakte Bauweise sorgt für volle Flexibilität bei der Aufstellung und ein unkomplizierter Anschluss macht wirtschaftliches Energie- und Heizkostensparen ganz leicht.

Welche Heizprodukte sind betroffen?

Welche Geräte betroffen sind, erfahren Sie in unserem Geräte austausch-Flyer. Den können Sie unter www.buderus.de bestellen. Wir helfen Ihnen beim Wechsel zu Heizsystemen mit moderner Brennwerttechnik und beraten Sie umfassend. Das umfangreiche Produktangebot unserer neuen Wärmeerzeuger gibt Ihnen volle Flexibilität bei der bedarfsgerechten Produktauswahl – abgestimmt auf die Anlagengegebenheiten, was Ihnen die Installation sehr vereinfacht.

Buderus ist für Sie da!

Beratung, Planung, Produkte: Mit Buderus als Partner erhalten Sie alles aus einer Hand. So haben Sie von Beginn an die Sicherheit, dass alles perfekt zusammenpasst.

Langjährige Erfahrung.

Bei Buderus hat die Zukunft Tradition. Denn seit über 275 Jahren helfen wir als Systemanbieter bei der Entwicklung immer neuer und verbesserter Verfahren und Technologien der Heiztechnik. So viel Erfahrung bildet heute die solide Basis für robuste und langlebige Systeme, die auch morgen noch hocheffizient heizen.

Der Systemgedanke zählt.

Wer in Systemen denkt, denkt weiter. Denn er sieht nicht nur Einzelkomponenten, sondern versteht auch deren Beziehungen untereinander. So wie die Energieexperten von Buderus, die die Zusammenarbeit aller Komponenten ständig optimieren, um aus Buderus Heizsystemen das zu machen, was sie sind: hocheffizient, auf dem neuesten Stand der Technik – und immer mehr als die Summe aller Teile.

Systemvorteile auf einen Blick:

- hochwertige Qualitätstechnik als Ergebnis der gebündelten Erfahrung eines Herstellers und Großhändlers
- alle Systemkomponenten aus einer Hand
- optimale Abstimmung aller Komponenten
- zukunftsfähig durch die Integration regenerativer Energien und die nachträgliche Erweiterbarkeit um zusätzliche effiziente Komponenten

Niederlassung	PLZ/Ort	Straße	Telefon	Telefax	E-Mail-Adresse
1. Aachen	52080 Aachen	Hergelsbendenstr. 30	(0241) 9 68 24-0	(0241) 9 68 24-99	aachen@buderus.de
2. Augsburg	86156 Augsburg	Werner-Heisenberg-Str. 1	(0821) 4 44 81-0	(0821) 4 44 81-50	augsburg@buderus.de
3. Berlin-Tempelhof	12103 Berlin	Bessemmerstr. 76A	(030) 7 54 88-0	(030) 7 54 88-160	berlin@buderus.de
4. Berlin/Brandenburg	16727 Velten	Berliner Str. 1	(03304) 3 77-0	(03304) 3 77-1 99	berlin.brandenburg@buderus.de
5. Bielefeld	33719 Bielefeld	Oldermanns Hof 4	(0521) 20 94-0	(0521) 20 94-2 28/2 26	bielefeld@buderus.de
6. Bremen	28816 Stuhr	Lise-Meitner-Str. 1	(0421) 89 91-0	(0421) 89 91-2 35/2 70	bremen@buderus.de
7. Dortmund	44319 Dortmund	Zeche-Norm-Str. 28	(0231) 92 72-0	(0231) 92 72-2 80	dortmund@buderus.de
8. Dresden	01458 Ottendorf-Okrilla	Jakobsdorfer Str. 4-6	(035205) 55-0	(035205) 55-1 11/2 22	dresden@buderus.de
9. Düsseldorf	40231 Düsseldorf	Höher Weg 268	(0211) 7 38 37-0	(0211) 7 38 37-21	duesseldorf@buderus.de
10. Erfurt	99091 Erfurt	Alte Mittelhäuser Str. 21	(0361) 7 79 50-0	(0361) 73 54 45	erfurt@buderus.de
11. Essen	45307 Essen	Eckenbergstr. 8	(0201) 5 61-0	(0201) 5 61-2 79	essen@buderus.de
12. Esslingen	73730 Esslingen	Wolf-Hirth-Str. 8	(0711) 93 14-5	(0711) 93 14-6 69	esslingen@buderus.de
13. Frankfurt	63110 Rodgau	Hermann-Staudinger-Str. 2	(06106) 8 43-0	(06106) 8 43-2 03	frankfurt@buderus.de
14. Freiburg	79108 Freiburg	Stübeweg 47	(0761) 5 10 05-0	(0761) 5 10 05-45/47	freiburg@buderus.de
15. Gießen	35394 Gießen	Rödgener Str. 47	(0641) 4 04-0	(0641) 4 04-2 21/2 22	giessen@buderus.de
16. Goslar	38644 Goslar	Magdeburger Kamp 7	(05321) 5 50-0	(05321) 5 50-1 39	goslar@buderus.de
17. Hamburg	21035 Hamburg	Wilhelm-Iwan-Ring 15	(040) 7 34 17-0	(040) 7 34 17-2 67/2 62	hamburg@buderus.de
18. Hannover	30916 Isernhagen	Stahlstr. 1	(0511) 77 03-0	(0511) 77 03-2 42	hannover@buderus.de
19. Heilbronn	74078 Heilbronn	Pfaffenstr. 55	(07131) 91 92-0	(07131) 91 92-2 11	heilbronn@buderus.de
20. Ingolstadt	85098 Großmehring	Max-Planck-Str. 1	(08456) 9 14-0	(08456) 9 14-2 22	ingolstadt@buderus.de
21. Kaiserslautern	67663 Kaiserslautern	Opelkreisel 24	(0631) 35 47-0	(0631) 35 47-1 07	kaiserslautern@buderus.de
22. Karlsruhe	76185 Karlsruhe	Hardeckstr. 1	(0721) 9 50 85-0	(0721) 9 50 85-33	karlsruhe@buderus.de
23. Kassel	34123 Kassel-Waldau	Heinrich-Hertz-Str. 7	(0561) 49 17 41-0	(0561) 49 17 41-29	kassel@buderus.de
24. Kempten	87437 Kempten	Heisinger Str. 21	(0831) 5 75 26-0	(0831) 5 75 26-50	kempten@buderus.de
25. Kiel	24145 Kiel	Edisonstr. 29	(0431) 6 96 95-0	(0431) 6 96 95-95	kiel@buderus.de
26. Koblenz	56220 Bassenheim	Am Gülser Weg 15-17	(02625) 9 31-0	(02625) 9 31-2 24	koblenz@buderus.de
27. Köln	50858 Köln	Toyota-Allee 97	(02234) 92 01-0	(02234) 92 01-2 37	koeln@buderus.de
28. Kulmbach	95326 Kulmbach	Aufeld 2	(09221) 9 43-0	(09221) 9 43-2 92	kulmbach@buderus.de
29. Leipzig	04420 Markranstädt	Handelsstr. 22	(0341) 9 45 13-00	(0341) 9 42 00-62/89	leipzig@buderus.de
30. Lüneburg	21339 Lüneburg	Christian-Herbst-Str. 6	(04131) 2 97 19-0	(04131) 2 23 12-79	luneburg@buderus.de
31. Magdeburg	39116 Magdeburg	Sudenburger Wuhne 63	(0391) 60 86-0	(0391) 60 86-2 15	magdeburg@buderus.de
32. Mainz	55129 Mainz	Carl-Zeiss-Str. 16	(06131) 92 25-0	(06131) 92 25-92	mainz@buderus.de
33. Meschede	59872 Meschede	Zum Rohland 1	(0291) 54 91-0	(0291) 54 91-30	meschede@buderus.de
34. München	81379 München	Boschetsrieder Str. 80	(089) 7 80 01-0	(089) 7 80 01-2 58/2 71	muenchen@buderus.de
35. Münster	48159 Münster	Haus Uhlenkotten 10	(0251) 7 80 06-0	(0251) 7 80 06-2 21	muenster@buderus.de
36. Neubrandenburg	17034 Neubrandenburg	Feldmark 9	(0395) 45 34-0	(0395) 4 22 87 32	neubrandenburg@buderus.de
37. Neu-Ulm	89231 Neu-Ulm	Böttgerstr. 6	(0731) 7 07 90-0	(0731) 7 07 90-82	neu-ulm@buderus.de
38. Norderstedt	22848 Norderstedt	Gutenberggring 53	(040) 7 34 17-0	(040) 50 09-14 80	norderstedt@buderus.de
39. Nürnberg	90425 Nürnberg	Kilianstr. 112	(0911) 36 02-0	(0911) 36 02-2 74	nuernberg@buderus.de
40. Osnabrück	49078 Osnabrück	Am Schürholz 4	(0541) 94 61-0	(0541) 94 61-2 22	osnabrueck@buderus.de
41. Ravensburg	88069 Tettnang	Dr.-Klein-Str. 17-21	(07542) 5 50-0	(07542) 5 50-2 22	ravensburg-tettnang@buderus.de
42. Regensburg	93092 Barbing	Von-Miller-Str. 16	(09401) 8 88-0	(09401) 8 88-49	regensburg@buderus.de
43. Rostock	18182 Bentwisch	Hansestr. 5	(0381) 6 09 69-0	(0381) 6 86 51 70	rostock@buderus.de
44. Saarbrücken	66130 Saarbrücken	Kurt-Schumacher-Str. 38	(0681) 8 83 38-0	(0681) 8 83 38-33	saarbruecken@buderus.de
45. Schwerin	19075 Pampow	Fährweg 10	(03865) 78 03-0	(03865) 32 62	schwerin@buderus.de
46. Traunstein	83278 Traunstein/Haslach	Falkensteinstr. 6	(0861) 20 91-0	(0861) 20 91-2 22	traunstein@buderus.de
47. Trier	54343 Föhren	Europa-Allee 24	(06502) 9 34-0	(06502) 9 34-2 22	trier@buderus.de
48. Viernheim	68519 Viernheim	Erich-Kästner-Allee 1	(06204) 91 90-0	(06204) 91 90-2 21	viernheim@buderus.de
49. Villingen-Schwenningen	78652 Deißlingen	Baarstr. 23	(07420) 9 22-0	(07420) 9 22-2 22	schwenningen@buderus.de
50. Werder	14542 Werder/Plötzin	Am Magna Park 4	(03327) 57 49-110	(03327) 57 49-111	werder@buderus.de
51. Wesel	46485 Wesel	Am Schornacker 119	(0281) 9 52 51-0	(0281) 9 52 51-20	wesel@buderus.de
52. Würzburg	97228 Rottendorf	Ostring 10	(09302) 9 04-0	(09302) 9 04-1 11	wuerzburg@buderus.de
53. Zwickau	08058 Zwickau	Berthelsdorfer Str. 12	(0375) 44 10-0	(0375) 47 59 96	zwickau@buderus.de

Hochwertige Heiztechnologie verlangt professionelle Installation und Wartung. Buderus liefert deshalb das komplette Programm exklusiv über den Heizungsfachmann. Fragen Sie ihn nach Buderus Heiztechnik, informieren Sie sich in einer unserer Niederlassungen oder besuchen Sie uns im Internet.

Ihr kompetenter Partner für Systemtechnik:



Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland, 35573 Wetzlar

www.buderus.de info@buderus.de

Buderus